

## Grußwort

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Seit 11. März 2011 stehen wir vor einer neuen Energiewende in Deutschland als Folge der dramatischen Ereignisse im Atomkraftwerk Fukushima in Japan.

Die Katastrophe hat gezeigt, dass auch ein Hochtechnologieland wie Japan die Risiken der Kernenergie nicht richtig bewältigen kann. In unserem Land wollen immer mehr Menschen einen möglichst baldigen Ausstieg aus der Atomkraft. Wasser, Erdwärme, Windkraft und Sonne sollen und können für saubere und risikoarme Energiegewinnung genutzt werden.

Die Bundesregierung hat das Ziel, bis 2020 35 Prozent des Energiebedarfes regenerativ zu erzeugen. Die Gemeinde Aschheim strebt einen höheren Prozentsatz an.

Das Energiekonzept der Gemeinde Aschheim ist die Energiegewinnung vor Ort mit

- Wärme aus der Tiefengeothermie
- Strom aus Wasser, Sonne und Wind.

Die Nutzung von Wasserkraft, Geothermie und Photovoltaikanlagen auf Dächern wurde in der Gemeinde Aschheim seit Jahren realisiert.

Mit dem neuen Bürgersolarpark nördlich Abfanggraben / westl. A99 will die Gemeinde Aschheim einen weiteren großen Schritt in ihrem Energiekonzept vorankommen.

Es wäre begrüßenswert, wenn sich viele Bürger an dieser Umweltmaßnahme beteiligen.

Helmut J. Englmann  
1. Bürgermeister

## Wer ist BENG?

Die Bürgerenergiegenossenschaft BENG eG (i.G.) wurde am 1.4.2011 in München von 18 Personen gegründet, die sich seit Jahren für eine nachhaltige Energieversorgung mit erneuerbaren Energien engagieren. Dies geschah unter anderem in den Vereinen „Energie Hadern“, „ergon“, „WIE“ (Würmtal) und „Erneuerbare Energie Isartal“.



Seit 2002 haben wir gemeinsam mehr als 40 Bürgersolaranlagen in München und in den Landkreisen München, Starnberg und Ebersberg errichtet und betreiben diese erfolgreich.

Unsere in Betrieb befindlichen Bürgersolaranlagen erzeugen jährlich ca. 1,3 Mio. kWh elektrische Energie und sparen dadurch ca. 780 Tonnen CO<sub>2</sub> Emissionen.

## Die Genossenschaft und unsere Ziele:

Eine Genossenschaft ist eine Gesellschaft, die der Förderung der Interessen ihrer Mitglieder dient.

Ausschlaggebend für die Gründung einer Genossenschaft war, dass wir Bürgersolaranlagen möglichst effizient finanzieren und betreuen wollen. Die Genossenschaft ermöglicht nämlich – im Gegensatz zur bisher üblichen Gesellschaft bürgerlichen Rechts – mehrere und größere Projekte zu realisieren, ohne jeweils eine neue Gesellschaft gründen zu müssen.

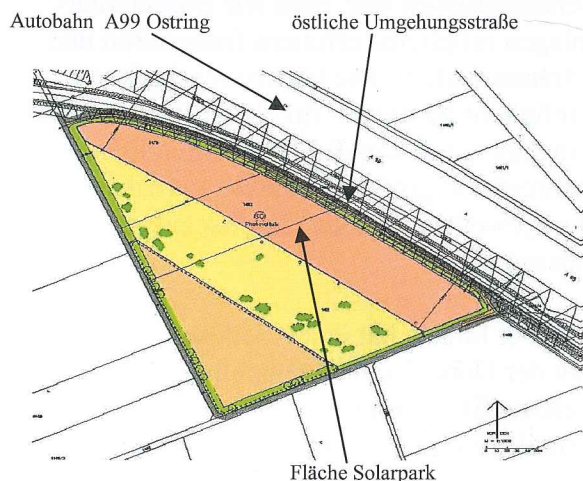
Darüber hinaus hat jeder Genosse – unabhängig von der Höhe seiner finanziellen Beteiligung – gleiches Stimmrecht und kann sich an den grundlegenden Entscheidungen beteiligen.

Dadurch wird das Prinzip der Bürgerbeteiligung ausgebaut und wir können mehr Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien schneller und kostengünstiger errichten und betreiben.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.beng-eg.de](http://www.beng-eg.de)

## Bürgersolarpark für Aschheim

Die BENG hat von der Gemeinde Aschheim ein Gelände mit 2,8 ha (nördl. Abfanggraben/ westlich der Umgehungsstraße an der A99) gepachtet, auf dem nun von Gehrlacher AG eine Freiflächenphotovoltaikanlage errichtet wird - der Solarpark Aschheim.



Diese Anlage wird ca. 1,1 MWp groß und Strom für etwa 300 Familien erzeugen. Der Landschaftsverbrauch der Anlage wird durch begleitende ökologische Maßnahmen ausgeglichen. Alle Bürgerinnen und Bürger können sich an dieser Anlage beteiligen, indem sie Mitglied der BENG werden.

Die Anlage soll bis spätestens 31. August 2011 am Netz sein.

## Grundbeteiligung

Ein Genossenschaftsanteil kostet 100 Euro. Man kann einen oder mehrere Anteile erwerben.

## Finanzierung und Rendite

Die Finanzierung der Anlage wird primär über Darlehen erfolgen. So können die Mitglieder der Genossenschaft Darlehen gewähren, die sich speziell auf den Aschheimer Solarpark beziehen und je nach Ertrag der Anlage verzinst werden. Eine entsprechende Zinsstaffel wird im Darlehensvertrag festgelegt. Die Rendite der Anlage über die Laufzeit von 20 Jahren wird je nach Sonnenschein zwischen 5,5% und 7% liegen. Dabei ist berücksichtigt, dass die Finanzierung ergänzend durch Bankkredite abgedeckt wird.

## Weitere Informationen

Im Internet unter: [www.beng-eg.de](http://www.beng-eg.de)

Im Vorstand der BENG stehen unsere drei Experten zur Verfügung:  
Burkhard Ulle, Katharina Habersbrunner,  
Roland Barfus:  
E-Mail: [vorstand@beng-eg.de](mailto:vorstand@beng-eg.de).

Im Aufsichtsrat sind sechs Fachleute aus München und dem Umland vertreten.  
Vorsitzender: Joachim Bender.  
E-Mail: [aufsichtsrat@beng-eg.de](mailto:aufsichtsrat@beng-eg.de)



## Energiewende in Aschheim



## Bürgersolarpark mit der Bürgerenergie- genossenschaft BENG eG (i.G.)